

Schillergarten zu Blasewitz.

Heute zum dritten Feiertag
Grosses Concert
vom H. S. Stadtkompeten und Trompeten-Virtuos
Herrn Friedrich Wagner mit dem Trompetenchor des H.
S. Garde-Regiments.

Programm:
Overture zur Oper „Die Zauberflöte“, von Mozart.
Kreuzmärsch aus der Oper „Der Freischütz“, von Meyerbeer.
Fantasie über „Die Vögel“, von Medtner.
Walzpartille, Kaiser von Fr. Wagner.
Overture zu „Ruh und Lust“, von Mendelssohn-Bartholdy.
O Du, nach der sich alle meine Wünsche lenken!
von Liszt, vorgetragen von Fr. Wagner.
Gravido und Introduction aus „Ernani“, von Verdi.
Kriegsmarsch, Marsch! Galopp von Fr. Wagner.
Overture zur Oper „Der König von Sveden“, von Adam.
Arie a. d. Op. „Der Freischütz“, von G. W. v. Weber,
vorgetragen von Fr. Wagner.
Marsch der deutschen Abentheurer nach Paris, von Fr. Wagner.
Chor der Friedensboten aus der Oper „Rienzi“, v. R. Wagner.
Overture zur Oper „Die liebliche Elster“, von Rossini.
„Revanche“, Polka brillante, componirt und vorgetragen
von Fr. Wagner.
Soldatenchor aus „Margarethe“, von Beunod.
„Brautlob“, Polka-Mazurka von Strauß.
Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr.
Abonnementsbillets, 6 Stück 2 Mark, sind an den bekannten
Verkaufsstellen, im Schillergarten, sowie an der Stelle zu haben.
Das Concert findet auch bei ungünstiger Witterung statt.
Grosse Wirthschaft im H. Großen Garten
mercen Mittwoch grosses Concert vom obigen über.

Restaurant K. Belvedere Brühlsche Terrasse.

Heute großes Extra-Concert,
Anfang 6 Uhr. **Soirée musicale** Ende nach 10 Uhr.
vom Herrn Capellmeister **Erasmus Pascholdt** mit
der verstärkten Concert-Capelle des H. Belvedere.
Anfang 6 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.
Abonnementskarten sind an den Caisse zu haben.
Täglich Soirée musicale. J. G. Marschner.

Grosse Wirthschaft des Königl. Großen Gartens.

Heute den 3. Feiertag:
Großes Militär-Concert
vom Herrn Musikdirector
Hans Girod
mit der Capelle des H. S. Schützen-Regiments Nr. 108,
„Prinz Georg“.
1. Hochzeits-Marsch a.: Sommerachtsstraum Mendelssohn.
2. Overture a. d. „Ruh und Lust“ Mendelssohn.
3. Ich will meine Lieb' ergötze sich Mendelssohn.
4. Festgefang an die Künstler Mendelssohn.
5. Overture a. d. Op. „Rienzi“ Mendelssohn.
6. Steuermannslied a.: Liegenden Holländer R. Wagner.
7. Fantasie a.: Zambalauer R. Wagner.
8. Arie I. Act. Paganini R. Wagner.
9. Overture a.: Hamlet Beethoven.
10. Adagio ad Sonate pathétique Beethoven.
11. Schour und Schwerterweise a. d.: Meyerbeer.
12. Radeltanz Meyerbeer.
Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr.

Gewerbe-Haus.

Heute Dienstag den 26. Mai
Concert
der
**Tiroler Concert-Sänger-
Gesellschaft**

unter Direction von Ludwig Rainer aus Achensee.
Die Gesellschaft besteht aus 10 Personen, den Damen: Ther-
ese, Johanna, Maria Prantl und Johanna Doser, sowie
den Herren: Ludwig Rainer sen., Ludwig Rainer jun.,
Victor Rainer, Alois Prantl, Adolph Rorbler u. Joseph
Lustig in ihrem Nationalcostüm.
Einlass 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.
Abonnements-Billets, gültig für alle Concerte, sind 6 Stück
für 1 Mark in Achat bei den Herren: Gustav Weller (Ma-
schin für Haus- und Maschinenverlei), Dorothea-Walden-Platz 10,
in Achat bei G. G. Schüge, Galanteriewarenhandlung,
nr. Weingasse 1, und Abends an der Stelle zu haben.
Schluss der Concerte am 31. Mai, an welchem Tage
die Abonnementskarten die Gültigkeit verlieren.

Salon Variété.

Gingänge: Vadergasse 29 und gr. Kirchgasse 1.
Heute
Gr. Vorstellung und Concert.

Auftreten der Chansonnistin Frau Kohner.
Auftreten der Zentrette Fräulein Böllig aus Köln.
Auftreten des Komikers Herrn Schawinsky aus Hamburg.
Auftreten des Komikers Herrn Maas.
Auftreten der Soubrette Fräulein Melante.
Auftreten des Charakterkomikers Herrn Kästner.
Auftreten des Charakterkomikers Herrn Helmert,
sowie
Auftreten sämtlicher engagirter Mitglieder.
Unter Anderem kommt zur Ausführung:
Zum 3. Male (neu):
Ein Viertelstündchen Berliner,
Pötte mit Gelang.
Der kleine Postillon v. Wingenberg,
vorgetragen von Fräulein Böllig.
Casseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.
Die Direction.

Dresden, Esterhazykeller Wien.

empfehlen vorzügliche ungarische u. österreichische Weine,
an billigen Preisen in groß und in detail und öster-
reichische Küche.
Heute zum 3.
Feiertag
Restaurations zum Steiger.
Garten-Frei-Concert und Ballmusik.

Medinger Lagerkeller,

Röhlitzdresdenerstraße 61 vis-à-vis dem Ursulaebau,
Heute zum dritten Feiertag
großes Militär-Concert
und Caroussell-Beleuchtung. Anf. 4 Uhr. Entree 1 Ngr.
Nach dem Concert Ballmusik.
Achtungsvoll A. Reinhardt.

Felsenkeller.

Plauenischer Grund.
Heute den 3. Feiertag
Concert u. Ballmusik.
Aug. Barth.

Dampfschiff-Restaur. Blasewitz.

Heute zum dritten Pfingstfeiertag
Grand Illumination.
NB. Nachmittags 4 bis 6 Uhr Steigen mehrerer
Luftballons.
Achtungsvoll Herrm. Förster.

Loschwitz. Rest. Helbig

(am Landungsplatz der Dampfschiffe)
empfehlen seine vergrößerten Garten-Lokalitäten, neu er-
bauten Glas-Salon nebst franz. Billard gebrühtem Qu-
bikum zur gefälligen Benutzung.
Heute selbst gebackene Kuchen in div. Sorten. Melchior-
tische Spezialität zu jeder Tageszeit.

Restaurations zur Eintracht.

15 Tharandterstraße 15.
Heute Tanzvergnügen.
Heute Ballmusik, v. 7-10 Uhr
Tanzverein.
M. Kreyßmar.
Grute von 5 bis 8 Uhr
Tanzverein.
H. Selschlagel.

Gambrinus. Central-Halle.

Heute von 5-8 Uhr Tanzverein.
Heute von 5 Uhr an Ballmusik
und von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.
Viesch.

Damm's Etablissement.

Heute von 5-8 Uhr Tanzverein.
Heute von 5 Uhr an Ballmusik
und von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.
Viesch.

Bellevue. Tonhalle.

Heute
v. 4-7 Uhr Tanzverein
Entree 2 Ngr.
Th. Sackfen.
Heute hat besetzte Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr Tanz-
verein.
Träbert.

Altona. Stadt Bremen.

Heute den 3. Feiertag Ballmusik.
A. Reh.
Vorstadt Neudorf. Heute Ballmusik.
B. Geiler.

Hamburgs. Schusterhaus.

Heute gutbesetzte Ballmusik, von
5-8 Uhr Tanzverein.
Heute zum 3. Pfingstfeiertag
Ballmusik.
Es ladet ergebenst ein G. Knobloch.

Diana-Saal. Guldene Aue.

Heute zum 3. Feiertag,
von 5-8 Uhr.
Tanzverein.
G. Voigtländer.
Heute den 3. Feiertag Ballmusik,
von 6-9 Uhr Tanzverein.
M. Missbach.

Schweizerhaus. Schützenhaus.

Heute zum 3. Feiertag Ball-
musik, von 4-7 Uhr Tanz-
verein.
Werner.
Heute zum 3. Pfingstfeiertag von
4 Uhr an Ballmusik.
Ergebenst H. Born.

Strehlen. Frei-Concert. Stadt Hagenau im Elsass. Internationale Ausstellung.

Vom 11. bis 18. October 1874 wird in Hagenau
eine Ausstellung von Hopfen, Hopfenbau-
Geräthen, Bier- u. Bierbrauerei-Geräthen,
Mälzerei-Producten und Apparaten
stattfinden. Die Herren Hopfenbauer, Brauer und Maschinen-
fabrikanten werden hierdurch zur Betheligung eingeladen.
Programme und Anmelde-Formulare werden auf Verlangen
von dem Magistrate hiesiger Stadt zugesandt.
Hagenau, den 14. April 1874.
Der Bürgermeister:
X. Nessel.

Pianinos & Drehpiano

empfehlen das Pianoforte-Magazin, Musikwerke, Harmonika,
Instrumenten- und Saiten-Lager von W. Gräbner, Breitestr. 7.

Gasthof zu Gotta.

Heute zum 3. Feiertag Kränzchen.
Restaurat.-Eröffnung
Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum sein neu-
errichtetes Restaurationslokal.
Dasselbe ist im Wachwitzer Grund gelegen und bietet
die schönste Aussicht auf das Elbthal.
Franz. Billard. Lager und einf. Biere, Kaffee,
div. Weine und kalte Speisen.
Achtungsvoll **Robert Zeibig.**

Lieferung von Eisenguß

empfehlen die Eisengießerei von
Grahl & Hoehl,
Falkenstrasse 43.

Regen- u. Sonnenschirme, sowie auch Spazierstöcke

bestimmt man billig u. elegant in der Fabrik
von **A. C. Seiring,**
Pflanzstrasse Nr. 1 und Pflanzstrasse Nr. 56.

Handels-Akademie

(Lehranstalt für mercantile, industrielle, linguistische und real
wissenschaftliche Fortbildung) Dresden, Schloß-Strasse Nr. 23.
Anfang Juni beginnen wiederum neue Kurse in allen Ab-
teilungen (ebenso für Sonntagsschüler) in einzelnen, aus-
wählbaren Fächern, namentlich in Buchführung, Rechnen,
Schön schreiben, techn. und Freihand-Zeichnen, Geometrie,
Deutsch - Grammatik, Sittl., Orthografie, kaufm. Corre-
spondenz, Wechsellehre, Engl., Franz., Ital., Span. etc. etc.

Die Akademie stellt sich die Aufgabe, zunächst Handlung-
lehringen eine den Anforderungen der Neuzeit entsprechende all-
gemeine Bildung zu geben, dann aber allen denjenigen die Hand
zu reichen für deren Ansprüche ein Verp.-Institut dies. Orts
nicht besteht. Dies sind:

1. junge Kaufleute, die in der Vergeit zu wenig Ausbildung
genossen, die aber wegen des zu schaffenden Broderwerb-
schlechts, in allerfrühesten Zeit, wenigstens zunächst die
allerndthigsten Kenntnisse, wie Buchführung, deutsche
Correspondenz u. s. w. nachholen müssen;
 2. jüngere und ältere Leute, beiderlei Geschlechts, irgend
welchen Standes, die zum bessern Fortkommen, sei es in
fenditionirender Stellung oder zum Verweir der Selbst-
ständmachung in kurzer Zeit gewisse kaufmännisch-
industrielle oder gewerblich-technische Kenntnisse (neben
allgemeiner Bildung) zu erlangen streben; also jumeit
solche, von denen man sagen könnte, daß sie Unterstützung
von „Schule zu Meisterhaft“ suchen;
 3. Personen, welche aus Gesundheitsrücksichten, wegen verän-
deter Vermögensverhältnisse u. dergl. einen andern Gewerbe-
zweig zu suchen veranlaßt sind, oft aber zu geringe Mittel
besitzen, um auf ihre Ausbildung die nöthige Zeit verwen-
den zu können. Solche müssen daher Gelegenheit haben,
zu jedem beliebigen Termine in das Institut einzu-
treten, um die ihnen gerade zur Verfügung stehende Zeit
für ihr Vorhaben anzuwenden zu können. Je nach Wunsch
und Bedürfnis werden diese dann in sehr verschiedener
Zeitdauer, doch meist sehr schnell zur Erkenntnis des Not-
wendigsten für die oft harten Kämpfe im geschäftlichen
und bürgerlichen Leben gebracht;
 4. Personen, die beabsichtigen in Bau-, u. sonst. Schulen
oder zur Hinterlegung eines Gramens für den Post- u.
Telegraphendienst etc. etc. gediente, Anstellung suchende
Militärs) der Ausbildung bez. Nachhilfe bedürfen und
schließlich auch
 5. Leute, denen die Geschäftsordnung ihres Verhältnisses oder
Arbeitsverhältnisses nur Abends- oder Sonntagstunden zuläßt,
oder solche, deren Aufenthalt hier. Orts ein beschränkter ist.
- Die Akademie wurde nachweisbar bisher von
1890 Schülern und Schülerinnen besucht; es sind zur
Zeit außer dem Director noch sechs gediegene Fach-
lehrer thätig.
Anmeldungen haben zu erfolgen beim
Schloßstrasse 23, II. Direktor Klemich.

Für Damen u. Herren und Kinder.

Schuhe und Stiefel, Stiefelletten in allem er-
denklichen Genre, in nur gediegener und eleganter
Waare. Knaben-Stiefel und Stiefelletten, größtes
Lager. Besonders für Damen empfehle: Gatten-
Saub-, Strahlen- und Gromenaden-Schuhe, sehr durabel
gearbeitet und billigst.

Moritz Sommer. Wiener Schuhwaaren-Fabrik. Gr. Brüdergasse 24.

Durch bedeutende Einkäufe und sehr vortheilhafte
Verbindungen mit den größten Pariser Häusern bin ich
jederzeit in den Stand gesetzt, die größte Auswahl von

Uhrketten,

(aus echtem Talmi-Gold)
bieten zu können, sowie vorzugsweise die niedrigsten
Preise zu stellen.
F. G. Petermann,
Magazin f. Galanterie- u. Kurzwaaren.
Dresden, Galeriestraße 10 parterre n. erste Etage.
Sopha, Schränke, sämmtliche
Wübel, Real, Latentafel zu
vert. Bilderrahmen etc. Das heutige Blatt enthält
4 Seiten.